

Ausgabe 9  
17.11.2017

# INFOBLATT



## INHALT

4-6	Bericht aus der Ratstube/Gemeindekanzlei	29	Schweizerisches Rotes Kreuz / Samariter
7	Lauerzer Umwelt	30-31	Spitex Regio Arth-Goldau
8	Kantonsrat		
9-10	Schule		
11	Landgasthaus Bauernhof		
12	Samichlausgruppe		
13	Verein Kind und Eltern		
14	Pfarrei		
15	Freizeit Erlebnis		
16-17	Im Wandel der Zeit		
18	Pause		
19	SEE		
20-21	50 Jahre Gätterlifurzer		
23	Frauen- und Mütterverein / Pro Senectute		
24-25	Feuerwehr		
26-28	Sportclub		

## PUBLIKATIONEN INFOBLATT LAUERZ 2017/2018

Ausgabe	Einsendeschluss	Publikation
10	04. Dezember	15. Dezember
01	15. Januar	26. Januar
02	12. Februar	23. Februar
03	12. März	23. März
04	16. April	27. April
05	14. Mai	25. Mai
06	18. Juni	29. Juni
07	20. August	31. August
08	17. September	28. September
09	15. Oktober	26. Oktober
10	12. November	23. November
11	10. Dezember	21. Dezember

## GESTALTUNG, REDAKTION

Irene Dettling  
Unterhof 6  
6424 Lauerz  
Tel: 041 810 27 35  
Mail: infoblatt@lauerz.ch

## DRUCK

Mikado Print & Design  
6410 Goldau

## INSERATE, ABO

Gemeindekanzlei Lauerz  
Husmatt 1  
6424 Lauerz  
Tel: 041 818 66 88  
Mail: gemeinde@lauerz.ch

## Abonnement

45.- CHF / Jahr  
Bestellung bei der  
Gemeindekanzlei Lauerz

## PREISLISTE FÜR INFOBLATT INSERATE

Schwarz-Weiss-Inserat		Einzelpreis pro Ausgabe	Jahrespreis
Grösse	Richtmasse in cm	in Fr.	in Fr.
1/1 Seite	19 x 26	160.00	900.00
2/3 Seite	19 x 17	120.00	680.00
1/2 Seite	19 x 14	100.00	570.00
1/4 Seite	19 x 7	50.00	290.00
1/8 Seite	8 x 7	40.00	230.00
Farb-Inserat			
1/1 Seite	19 x 26	350.00	1900.00
2/3 Seite	19 x 17	300.00	1650.00
1/2 Seite	19 x 14	220.00	1200.00
1/4 Seite	19 x 7	110.00	600.00
1/8 Seite	8 x 7	85.00	560.00
1/1 Seite	für Vereine	50.00	560.00

## FOTO TITELBILD

Martin Schuler, Lauerz

# AGENDA 2017/2018

## November

17.11	Mütter- und Väterberatung, Spitex Regio Arth-Goldau	Vereinsraum 13.00-16.00
24.11	CVP Bowlingabend	Schulhausplatz 19.30
24.11	Kinderhütendienst, Verein Kind und Eltern	Vereinsraum 09.00-11.00
26.11	Weihnachtsmarkt, Musikschule	Aula Steinen 10.00-17.00
28.11	Mittagstisch, Pro Senectute	Restaurant Buurähöfli 12.00
30.11	Adventskränze und Gestecke herstellen, Frauen- und Mütterverein	Schule 13.30

## Dezember

01.12	Adventskränze und Gestecke herstellen, Fau- und Mütterverein	Schule 13.30
01.12	Weihnächtliche Melodien, Musikschule	Baumfigurenkabinett 18.30
01.12	Einzug Samichlaus und Besuch bei Familien, Samichlausgruppe Lauerz	Kirche 17.55
02.12	Samichlaus Besuch bei Familien, Samichlausgruppe Lauerz	
04.12	Höck, FDP	kl. Saal MZH 20.00
04.12	Samichlauskonzert, Musikschule	Aula Steinen 18.30
05.12	Jassen, Pro Senectute	Restaurant Buurähöfli 13.15
11.12	Adventsfeier, Frauen- und Mütterverein	Vereinsraum 19.30
13.12	Gemeindeversammlung	MZH 20.00
13.12	Cinema, Freizeit Erlebnis	MZH 14.00-16.30
15.12	Mütter- und Väterberatung, Spitex Regio Arth-Goldau	Vereinsraum 13.00-16.00
16.12	Weihnachtskonzert, Musikschule	Kirche Steinen 17.00
17.12	Suuntigs-Fiir	Pfarreisaal 10.30
19.12	Seniorentanz, Pro Senectute	Restaurant Buurähöfli 14.00-17.00
22.12	Kinderhütendienst, Verein Kind und Eltern	Vereinsraum 09.00-11.00
29.12	Schlitteln & Fondueplausch, Gätterlifurzer	
30.12	Schlitteln & Fondueplausch, Gätterlifurzer	

## Januar

12.01	Gässeln, Gätterlifurzer	
17.01	Skikurs, Sportclub	
19.01	Nachtschlitteln Handgroubi, Frauen- und Mütterverein	Parkplatz Märchymatte 19.30
24.01	Skikurs, Sportclub	
26.01	Kinderhütendienst, Verein Kind und Eltern	Vereinsraum 09.00-11.00
30.01	Stubete Hirschen, Musikschule	Hirschen Steinen
31.01	Skikurs, Sportclub	

## Februar

03.02	Dörflifasnacht, Gätterlifurzer	
03.02	Jubiläumsumzug 50 Jahre Fasnachtsgesellschaft Gätterlifurzer	
03.02	Kant. Solistenwettbewerb, Musikschule	
05.02	Klavierabend, Musikschule	kl. Saal MZH 19.30
07.02	Skikurs, Sportclub	
14.02	Skikurs, Sportclub	
17.02	Greiflerabend, Greiflerverein	MZH 20.00
18.02	GV, Frauen- und Mütterverein	
11.02	Ski- und Schneetour, Verkehrsverein	
23.02	Kinderhütendienst, Verein Kind und Eltern	Vereinsraum 09.00-11.00

## ABFALLKALENDER 2017

**Grüngut** bereit zu stellen bis 10.00 Uhr

(wöchentlich, Dezember - März nur alle 2 Wochen) Das Grüngut darf höchstens 1.6 Meter lang, 25 kg schwer und 10 cm dick sein. Ist jeweils am Sammeltag an den Strassenrand zu stellen.

November 22./29.

Dezember: 06./20.

### Altpapier/Karton

(alle 2 Monate) Altpapier und -karton ist jeweils am Sammeltag gebündelt an den Strassenrand zu stellen. Loses Papier/Karton, oder in Kisten, Schachteln oder Säcken verpacktes Papier/Karton, wird nicht mitgenommen.

**Altpapier** bereit zu stellen bis 07.30 Uhr

01. Dezember

**Karton** bereit zu stellen bis 13.00 Uhr

14. Dezember

# RATSTUBE/GEMEINDEKANZLEI



## Dekret über die Erneuerungswahlen der Bezirks- und Gemeindebehörden 2018

Die Termine für die Erneuerungswahlen der Bezirks- und Gemeindebehörden 2018 wurden durch den Regierungsrat wie folgt festgelegt:

1. Wahlgang am 22. April 2018
2. Wahlgang am 10. Juni 2018

Die Wahlvorschläge für den 1. Wahlgang müssen bis zum 22. März 2018 und diejenigen für den 2. Wahlgang bis zum 25. April 09.00 Uhr auf der Gemeindekanzlei vorliegen.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 13. September 2017 beschlossen, den Termin für die Bekanntgabe von allfälligen Demissionen aus dem Gemeinderat neu auf die letzte ordentliche Sitzung im November des Vorwahljahres zu legen.

Damit soll den Parteien und anderen interessierten Organisationen oder Einzelpersonen mehr Zeit für die Suche von geeigneten Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung gestellt werden.

## POLIT-AGENDA

26. November 2017 Abstimmungssonntag

Das Stimmlokal im Schulhaus Husmatt ist jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Gemeindeversammlung 2017  
13. Dezember 2017 Gemeindeversammlung

## INFORMATIONEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

### Schalteröffnungszeiten

Mo	08.00-11.45	14.00-17.30
Di	08.00-11.45	geschlossen
Mi	08.00-11.45	14.00-18.30
Do	08.00-10.00	geschlossen
Fr	08.00-11.45	14.00-16.30

An folgenden Feier-/ Festtagen bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen:

- Freitag, 8. Dezember 2017 (ganzer Tag)
- Montag, 25. Dezember 2017 (ganzer Tag)
- Dienstag, 26. Dezember 2017 (ganzer Tag)
- Montag, 1. Januar 2018 (ganzer Tag)

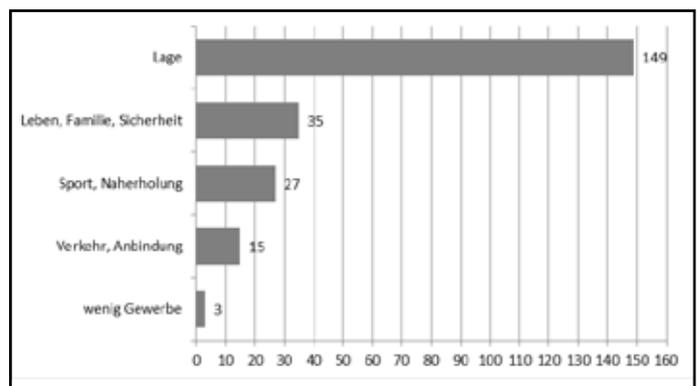
## Auswertung des Fragebogens zur Gemeinde Lauerz

Geschätzte EinwohnerInnen von Lauerz. Im August haben 124 Haushalte in Lauerz ihren Fragebogen elektronisch oder schriftlich dem Gemeinderat zugestellt. Die Rückantwortquote beträgt damit ca. 29%. Dieser Rücklauf an Antworten hat uns sehr gefreut, denn dies bedeutet, dass wir eine Stossrichtung für die Zukunft der Gemeinde erhalten und sehen, wo wir uns verbessern können und/oder müssen. Die Verbesserungsvorschläge wurden im Gemeinderat diskutiert und die entsprechenden Massnahmen eingeleitet.

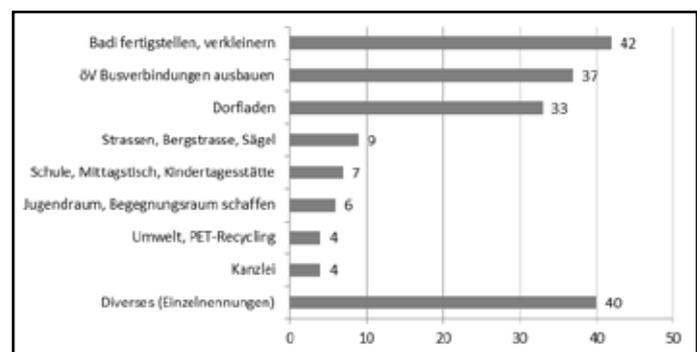
Wir möchten Ihnen die Auswertung natürlich nicht vorenthalten und zeigen Ihnen die Grafiken. Diese wurden nach Themen zusammengefasst. Die vollständige Auswertung des Fragebogens in Farbe und inklusive Ihren Wortmeldungen finden Sie auf unserer Webseite: [www.lauerz.ch/](http://www.lauerz.ch/) Rubrik Aktuelles

### 1. Lebensqualität

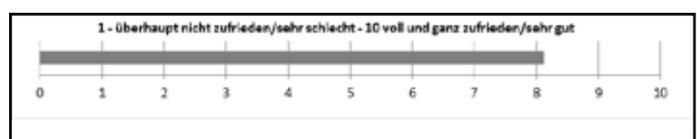
1a) Was gefällt Ihnen am Leben in Lauerz am besten? (Anzahl Nennungen)



1b) Was würden Sie als Erstes ändern, wenn Sie dies bestimmen könnten? (Anzahl Nennungen)



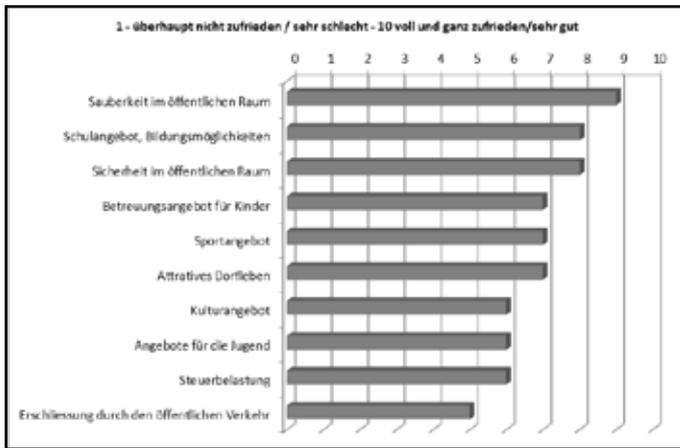
1c) Wie zufrieden sind Sie mit Ihrem Leben in Lauerz?



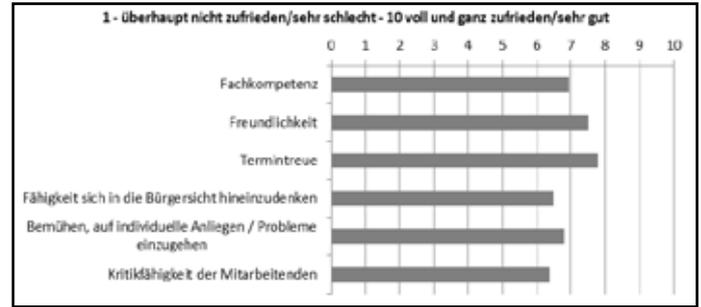
# RATSTUBE/GEMEINDEKANZLEI



1d) Wie beurteilen Sie die Gemeinde Lauerz in Bezug auf folgende Punkte?

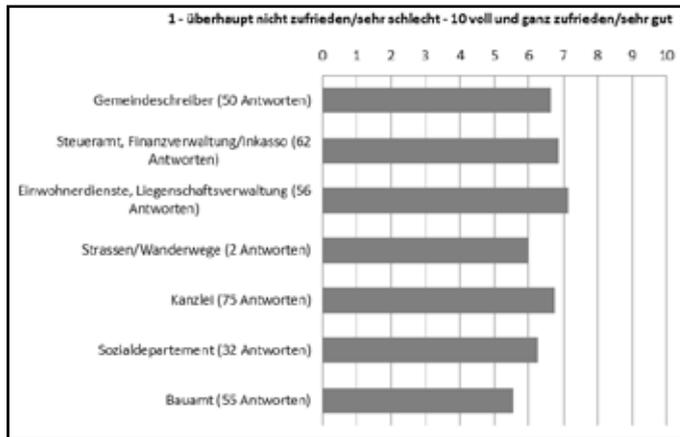


2e) Wie ist die Dienstleistungsorientierung der Verwaltungsmitarbeitenden?



## 2. Verwaltung

2a) Mit welchem der folgenden Verwaltungsbereiche hatten Sie bisher Kontakt und wie zufrieden waren Sie mit der Dienstleistung?

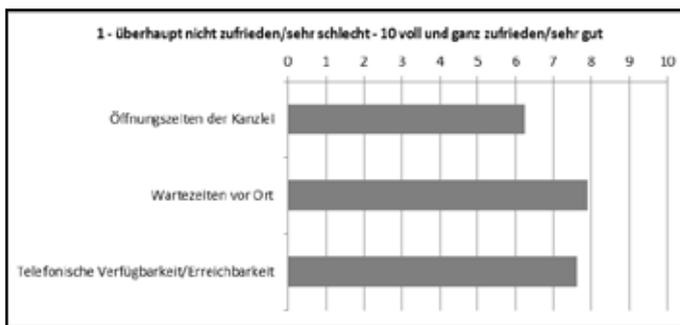


## 3. Entwicklung der Gemeinde

In welche Richtung soll sich die Gemeinde realistisch entwickeln?



2c) Wie ist die Verfügbarkeit der Verwaltung?

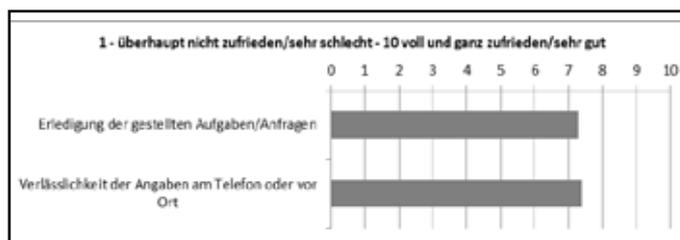


## 4. Gemeinderat

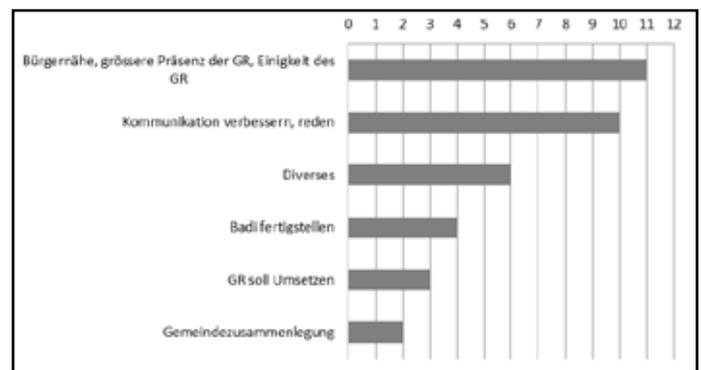
Wie zufrieden sind Sie mit dem Gemeinderat?



2d) Wie ist die Zuverlässigkeit der Verwaltung?



Was sollte der Gemeinderat verbessern (Anzahl Nennungen)?



# RATSTUBE/GEMEINDEKANZLEI



## Sammeltermine 2018

Datum	Bereit zu stellen bis	Art der Entsorgung
Mittwoch, 03. Januar 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 17. Januar 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 31. Januar 2018	10.00 Uhr	Grüngut
<b>Freitag, 2. Februar 2018</b>	<b>07.30 Uhr</b>	<b>Altpapier</b>
<b>Donnerstag, 8. Februar 2018</b>	<b>13.00 Uhr</b>	<b>Karton</b>
Mittwoch, 14. Februar 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 28. Februar 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 7. März 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 14. März 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 21. März 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 28. März 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 4. April 2018	10.00 Uhr	Grüngut
<b>Freitag, 6. April 2018</b>	<b>07.30 Uhr</b>	<b>Altpapier</b>
Mittwoch, 11. April 2018	10.00 Uhr	Grüngut
<b>Donnerstag, 12. April 2018</b>	<b>13.00 Uhr</b>	<b>Karton</b>
Mittwoch, 18. April 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 25. April 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 2. Mai 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 9. Mai 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 16. Mai 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 23. Mai 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 30. Mai 2018	10.00 Uhr	Grüngut
<b>Freitag, 1. Juni 2018</b>	<b>07.30 Uhr</b>	<b>Altpapier</b>
Mittwoch, 6. Juni 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 13. Juni 2018	10.00 Uhr	Grüngut
<b>Donnerstag, 14. Juni 2018</b>	<b>13.00 Uhr</b>	<b>Karton</b>
Mittwoch, 20. Juni 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 27. Juni 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 4. Juli 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 11. Juli 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 18. Juli 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 25. Juli 2018	10.00 Uhr	Grüngut
<b>Freitag, 3. August 2018</b>	<b>07.30 Uhr</b>	<b>Altpapier</b>
Mittwoch, 8. August 2018	10.00 Uhr	Grüngut
<b>Donnerstag, 9. August 2018</b>	<b>13.00 Uhr</b>	<b>Karton</b>
Mittwoch, 22. August 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 29. August 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 5. September 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 12. September 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 19. September 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 26. September 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 3. Oktober 2018	10.00 Uhr	Grüngut
<b>Freitag, 5. Oktober 2018</b>	<b>07.30 Uhr</b>	<b>Altpapier</b>
Mittwoch, 10. Oktober 2018	10.00 Uhr	Grüngut
<b>Donnerstag, 11. Oktober 2018</b>	<b>13.00 Uhr</b>	<b>Karton</b>
Mittwoch, 17. Oktober 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 24. Oktober 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 31. Oktober 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 7. November 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 14. November 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 21. November 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 28. November 2018	10.00 Uhr	Grüngut
Mittwoch, 5. Dezember 2018	10.00 Uhr	Grüngut
<b>Freitag, 7. Dezember 2018</b>	<b>07.30 Uhr</b>	<b>Altpapier</b>
<b>Donnerstag, 13. Dezember 2018</b>	<b>13.00 Uhr</b>	<b>Karton</b>
Mittwoch, 19. Dezember 2018	10.00 Uhr	Grüngut

## Der herbstliche Streuschnitt – Moore in Lauerz

Im Herbst und teilweise auch im Winter werden traditionellerweise die Streuflächen in Lauerz gemäht und eingebracht. Die wichtigsten Streuflächen befinden sich im Naturschutzgebiet „Lauerzersee-Sägel-Schutt“ sowie im Gebiet „Riedhütte-Rohrboden“. Weitere, kleinere Streuflächen sind im ganzen Gemeindegebiet vorhanden. Vereinzelt wird die Streue nicht sofort abtransportiert, sondern an sogenannten Tristen zwischengelagert.

Die Streunutzung im Herbst ist typisch für die Bewirtschaftung von Flachmooren. Flachmoore entstehen über einem wenig durchlässigen Untergrund und sind daher vom Wasser geprägte Lebensräume, in denen ständig ein Wasserüberschuss herrscht. Der erschwerte Wasserabfluss führt zu Sauerstoffmangel im Boden, welcher die Zersetzung der abgestorbenen Pflanzen hemmt. Das nur teilweise zersetzte, organische Material häuft sich in Form von Torf an. Dadurch entstehen die typischen, dunklen Moorböden.

In diesen nassen Moorböden können nur spezialisierte Pflanzenarten überleben. Beispiele für moortypische Pflanzen sind die Mehlsprimel (*Primula farinosa*), das breitblättrige Wollgras (*Eriophorum latifolium*) und insbesondere im Sägel, das Schilf (*Phragmites australis*). Aber auch seltene Orchideen wie beispielsweise die Langspornige Handwurz (*Gymnadenia conopsea*) finden in den Flachmooren geeignete Lebensbedingungen.

Da die Flachmoore erst im Herbst gemäht werden, steht auch spätblühenden Arten genügend Zeit zur Verfügung, um Samen ausbilden zu können. Ein Beispiel für eine sehr spät blühende Art ist der Schwalbenwurz-Enzian (*Gentiana asclepiadea*), welcher teilweise im Oktober noch blüht. In Lauerz sind Vorkommen des Schwalbenwurz-Enzians im Gebiet Rohrboden bekannt.

Die Flachmoore sind durch die Rodung von Wäldern und die anschliessende Bewirtschaftung entstanden und somit eine Kulturlandschaft. Sie benötigen eine regelmässige Bewirtschaftung in der Form des herbstlichen Streuschnitts, damit sie nicht verbuschen. Mit ihrer jährlichen Arbeit tragen die Bewirtschafter also wesentlich zum Erhalt dieser seltenen und sehr artenreichen Lebensräume bei.

Am 6. Dezember 1987, also vor genau 30 Jahren, sagte das Schweizer Stimmvolk deutlich Ja zur damaligen Rothen-thurm-Initiative. Damit wurde der geplante Bau eines Waffenplatzes in der Moorlandschaft Rothen-thurm verhindert und der Schutz der Moore in der schweizerischen Bundesverfassung verankert. Daraufhin wurden die wichtigsten Moore in der ganzen Schweiz erfasst und unter Schutz gestellt. Auch die Flachmoore im Sägel und im Gebiet Riedhütte sind seither von nationaler Bedeutung.

Raumplanungs- und Umweltkommission  
Remo Bianchi



Flachmoor



Langspornige Handwurz



Schwalbenwurz-Enzian



## Bericht aus dem Kantonsrat

Liebe Lauerzerinnen und Lauerzer

Soll die Parteifinanzierung im Kanton Schwyz offengelegt werden? Mit dieser Frage befasst sich die Initiative „für die Offenlegung der Politikfinanzierung“. Sie fordert, dass die Finanzierung von Wahlkämpfen vor den Wahlen offengelegt und von den Behörden geprüft wird. Bei Verstössen soll die gesamte Parteiliste von der Wahl ausgeschlossen werden können, sprich bis zu einer gesamten Partei. Eine Forderung also, die nicht ganz einfach umzusetzen wäre und wohl einiges an bürokratischem Aufwand generieren würde. Kurzum, der Kantonsrat hat die Initiative für teigültig erklärt, empfiehlt sie jedoch zu Ablehnung. Sie kommt im Frühjahr 2018 vors Volk zur Abstimmung.

Als wohl gewichtigstes Traktandum wurde die Totalrevision des Gemeindeorganisationsgesetzes behandelt. Das Gesetz enthält zusammenfassend die Rahmenbedingungen für die Organisation und Führung der Gemeinden. Durch umfassende Änderungen konnte heute das Gemeindeorganisationsgesetz (kurz GOG) den neusten Gegebenheiten angepasst werden und gibt den Gemeinden mehr Spielraum in ihrem Handeln. Mehr Autonomie und Handlungsspielraum gerade auf Stufe Gemeinde ist hier das Ziel.

So kann jede Gemeinde neu eine Gemeindeordnung erlassen, in der sie (im Rahmen des GOG) gewisse Rahmenbedingungen speziell für ihre Gemeinde festlegt. Z. Bsp. kann darin geregelt werden, ob der Gemeindegemeinderat neu nicht mehr gewählt, sondern wie ein Verwaltungsangestellter mit einem Vertrag angestellt werden kann. Weiter besteht die Möglichkeit, ein Gemeindeparrlament einzusetzen (was in einer kleinen Gemeinde wie Lauerz wohl eher weniger Sinn macht) oder gewisse Befugnisse vom Gemeinderat an Kommissionen und Behörden abzutreten.

Insbesondere können neu öffentliche Aufgaben an Dritte in der Privatwirtschaft oder Zweckverbände ausgelagert werden. Dies ermöglicht eine Optimierung der Zusammenarbeit unter den Gemeinden und kann die Verwaltung entlasten. Es liegt nun insbesondere am Gemeinderat, diese neuen Möglichkeiten für sich zu nutzen.

Die Novembersession wird aufgrund zu weniger Traktanden abgesagt. Die nächste Kantonsratsitzung findet am 13. Dezember mit dem Hauptthema „Budget 2018“ statt.

25.10.2017, Peter Dettling

### Unser Fahrplan im Bahnhöfli für den Rest des Jahres:

#### Weihnachten

24.12.17: Frühschoppen von 10 bis 13 Uhr 25.12.17: Geschlossen

26.12.17: 10 bis 17 Uhr

Verschiedene Weihnachtsmenüs

#### Sylvester

Frühschoppen von 10 bis 13 Uhr

#### Neujahr

01.01.18 geschlossen

Restaurant Bahnhof Steinen, Bahnhofstr. 30, 6422 Steinen

Email: restaurant-bahnhof@gmx.ch Tel.: 041 833 00 79



## BESTATTUNGSDIENST

### Betschart & Eichhorn GmbH

Schwyz/Umgebung

041 810 10 69

Ingenbohl/Brunnen

041 820 00 20

bestattungsdienst.betschart@bluewin.ch • www.bestattungsdienst-betschart.ch

Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste SVB

# SCHULE

## Pausenkiosk

In der Woche vom 4. September 2017 verwandelten die 6. Klässler/innen die Schule Lauerz in einen tollen Pausenkiosk. Schon mehrere Wochen davor planten sie diesen. Die Verkäuferinnen und Verkäufer hatten eine Menge zu tun. Es hat ihnen Spass gemacht, die Kinder zu bedienen. Jeden Tag gab es leckere Sachen, welche die Kinder zu Hause oder in der Schule vorbereiteten. Es gab viele verschiedene Leckereien wie z. B. Pizzaschnecken, Wraps, Flammkuchen und Pop-Corn. Die Kinder waren begeistert und stürzten sich auf die Köstlichkeiten.

Ein grosses Dankeschön nochmals an alle Eltern, die etwas beigesteuert haben.

Es halfen mit: Yael, Julia, Remo, Tim, Niklas, Annika, Jana, Andrea, Jill, Christian, Laurin, Loris, Jasmin, Lisa und der Lehrer Herr Kluser.

(Autorinnen: Jill, Annika, Yael)



## Wasserlandschaft

Die Sonne scheint, ein angenehmer Wind weht, hört man da nicht Wasser plätschern?

Bunt präsentiert sich eine grosse Wasserlandschaft im Schulhaus. Es tummeln sich verschiedenste Fische im Wasser, Frösche quaken, Tintenfische strecken ihre Tentakel aus, Wasserschlangen schleichen zwischen den Steinen herum und Schwemmholzboote ziehen ruhig ihre Runden übers Wasser.

Mit dieser farbenfrohen, von allen Klassen hergestellten Dekoration blieb der Sommer dieses Jahr etwas länger im Lauerzer Schulhaus.

Brigitte Arnold



# SCHULE

## Teamausflug Flughafenbesichtigung Zürich

Am Freitag 20. Oktober 2017 traf sich das Lehrerinnen und Lehrerteam am Bahnhof Arth-Goldau und reiste gemeinsam mit dem Zug an den Flughafen Zürich. Nach der Begrüssung durch unseren Guide, durchliefen wir unverzüglich die Sicherheitskontrolle und eilten auf die Zuschauerterrasse B, um gerade noch rechtzeitig den Abflug eines Emirates A380 zu erleben. Während einer über dreistündigen Flughafenführung liessen wir uns die faszinierenden Abläufe erläutern. Unser Weg führte durch Warteräume der abfliegenden Passagiere, Restaurants, Läden, Pass- und Sicherheitskontrollen und durch Gänge und Wege, welche im Normalfall nur für das Flughafenpersonal zugänglich sind. Dies immer unter strenger Kontrolle der Vollzähligkeit, sodass sich kein Fremder in unsere Gruppe einschmuggeln konnte.

Ein Highlight dieser Besichtigung war die Fahrt mit der Skymetro zum Dock E mit 27 Flugzeug-Standpositionen, das hauptsächlich von Langstreckenflugzeugen genutzt wird. Direkt unterhalb eines Flugzeug-Düsenantriebes zu stehen war beeindruckend. Unser Guide Herr Maag, ein ehemaliger SR-Techniker, wusste Interessantes zu erzählen und erfüllte unseren Wunsch, uns auf dem Rückweg durch die etwa 500 Meter lange Gepäcksortieranlage zu führen. Diese Anlage war beeindruckend und man fühlte sich mit den wild herumfahrenden Transportwägelchen fast wie im Europapark. Bei der Kontrolle eines verdächtigen Gepäcks hätten wir gerne noch länger zugeschaut. Doch die Zeit drängte und wir verabschiedeten uns mit einiger Verspätung von Herrn Maag, im Wissen, dass es wohl noch vieles im und rund um dem Flughafen Zürich zu entdecken gäbe. Wir beeilten uns, um den nächsten Zug nach Zug zu erwischen, wo wir im Restaurant Han ein feines Nachtessen geniessen durften.

Erika Cremer



## Rund um den Bauernhof

Im Kindergarten sind die Tiere los. Gruppe „Güggel“ und „Süüli“ lernen das Bauernhofleben in diesem Kindergartenjahr so richtig kennen. Infolge des Jahresthemas hatten wir bereits vor den Herbstferien Besuch von einem Traktor. Wir haben gestaunt, wie gross ein Rad vom Traktor ist und wie hoch oben man in der Kabine sitzt. Ausserdem durften wir einen ganzen Vormittag lang direkt auf dem Bauernhof bei Schilters diverse Arbeiten verrichten: Einzäunen der Kühe, Ziegen füttern, Kälbli streicheln und eine Streuburg bauen. So lernen wir auch zu jeder Jahreszeit, was es auf dem Bauernhof zu tun gibt. Jetzt im Herbst speziell zum Apfelbaum: Äpfel von Baum und Boden ab- und auflesen gehörten zu unseren Aufgaben, als wir bei Dettlings auf dem Hof einen Besuch abstatteten. Im Kindergarten lernen wir schliesslich noch viele Produkte aus Apfel kennen. Céline Sutter



## Fische im Wasser – Göttis & Gottis im Kindergarten

An zwei Nachmittagen durften die Schulgottis & -göttis wieder einmal Kindergartenluft schnuppern. Jedoch nicht zum geniessen und verweilen, sondern mit der Ausgabe, mit ihrem Götti- und Gottenkind ein persönliches Etui zu gestalten. Dazu haben die 6. Klässler grosse Vorarbeit geleistet und tolle Stempel zum Thema „Wasser“ hergestellt. An den gemeinsamen Nachmittagen wurde dann gedruckt, gemalt, gekordelt und natürlich gelacht. Sagenhafte Freundschaften und Etuis sind an diesen Nachmittagen entstanden.

Céline Sutter



## DER «BAUERNHOF LAUERZ» ERSTRAHLT IN NEUEM GLANZ

**Endlich ist es soweit: Nach 14-monatiger Bauzeit können wir unser neues Landgasthaus eröffnen.**

Das ehemalige, rund 100-jährige Restaurant Bauernhof hat seinen Dienst getan und ist Geschichte. Das alte Objekt wurde rückgebaut und ist einem charmanten, ins Dorfbild passenden Neubau gewichen. Dank grosszügigen Räumen und einer zeitgemässen Infrastruktur können wir unsere geschätzten Gäste zukünftig noch besser bedienen. An dieser Stelle möchten wir allen beteiligten Unternehmen und Personen, die uns bei diesem Grossprojekt begleitet und unterstützt haben, für ihren tollen und unermüdlichen Einsatz danken.

An unserem gastronomischen Konzept ändert sich hingegen wenig. Weiterhin bereiten wir in unserer Küche mit viel Liebe währschafte Gerichte mit regionalen und saisonalen Spezialitäten für Sie zu. Unser Restaurant bietet Platz für ca. 100 Personen und eignet sich gut für spezielle Anlässe wie Familienfeste, Hochzeiten oder Firmenanlässe. Sobald die Tage wieder etwas wärmer werden, lädt unsere schöne Gartenterrasse mit Kinderspielplatz zum verweilen ein.

Für Gäste, die gerne etwas länger bei uns bleiben, führen wir einen Hotelbetrieb mit 12 gemütlichen Zimmern, die zum träumen einladen. Direkt vor dem Haus stehen kostenlose Parkplätze zur Verfügung.

### Tag der offenen Tür

**Am 1. Dezember 2017 öffnen wir ab 15.00 Uhr unsere Türen und gewähren allen Interessierten einen Einblick in das neue Restaurant und unsere Hotelzimmer. Kommen Sie vorbei und stossen Sie bei einem Apéro mit uns an.**

Wir freuen uns, Sie schon bald persönlich im neuen Landgasthaus Bauernhof zu begrüssen

Bis bald!

Familie Ursi und René Dettling-Ruhstaller  
mit Martina, Julia, Eva und Personal

[www.bauernhof-lauerz.ch](http://www.bauernhof-lauerz.ch)



# SAMICHLAUSGRUPPE



Samichlausgruppe  
Lauerz

Wir vermieten Samichlaus- und Schmutzlikleider für Privat- oder Vereinsanlässe

Carla Lindauer, Hasen 14, 6424 Lauerz, Tel: 079 372 63 36  
Marianne Betschart, Hasen 32, 6424 Lauerz, Tel: 079 424 60 59

## Der Samichlaus besucht am 1. und 2. Dezember 2017 die Familien in der Gemeinde Lauerz

### Freitag 1. Dezember 2017

17.55h Einzug vom Samichlaus in die Kirche

**Achtung! Neue Einzugsroute: Dorfstrasse, Adlerplatz zur Kirche. Der Samichlaus wird vor der Kirche empfangen und betritt als Erster die Kirche.**

ca.18.30h Auszug aus der Kirche und anschliessend Besuch der Familien

Alle Familien, die den Besuch vom Samichlaus mit Gefolge wünschen, mögen sich **BITTE** bis am **19. November 2017** schriftlich bei einer der oben erwähnten Adressen anmelden.

Es können **keine Wünsche zum Datum** des Besuchtages berücksichtigt werden!

Die „Lob und Tadel Zettel“ werden nach der Anmeldung verschickt und müssen bis spätestens **26. November 2017** retourniert werden.

**Die Besuchszeit wird Ihnen nach Erhalt des „Lob- und Tadelzettels“ am 27. November 2017 (abends) telefonisch mitgeteilt.**

*Wer dem Samichlaus Äpfel, Baumnüsse oder Dörrfrüchte in den Sack mitgeben möchte, möge die Gaben bei Carla Lindauer in den Hasen 14 abgeben, Besten Dank!*



Bei Interesse bitte mit diesem Talon anmelden

### Samichlausanmeldung 2017

Name/Vorname: .....

Strasse/Nr. ....

Ort: ..... Telefon- Nr. ....

Anzahl Kinder: ..... Unterschrift: .....

# VEREIN KIND UND ELTERN



## Elternabend Spielgruppe und GV Verein

Am Dienstag, 24. Oktober 2017 fand die 20. Generalversammlung des Vereins und der Elternabend der Spielgruppe im kleinen Saal statt. Erfreulicherweise waren zusammen mit dem Vorstand insgesamt 17 Personen anwesend.

Die Spielgruppenleiterinnen Michela Moser und Rita Lott erzählten aus dem Spielgruppenalltag mit den 16 Kindern im Schuljahr 2016/2017. Die Präsidentin Angela Bianchi berichtete aus dem ereignisreichen Jubiläumsjahr mit vielen gut besuchten Anlässen und bedankte sich bei allen Helfern.

Die Rechnung 2016/2017 und das Budget 2017/2018 wurden von der Kassierin Annalies Bürgi präsentiert und einstimmig genehmigt. Die Aktuarin Manuela Gisler wurde für weitere zwei Jahre gewählt. Als Nachfolgerin von Annalies Bürgi konnte Sonja Lüscher-Siegrist als neue Kassierin gewählt werden. Annalies übernimmt dafür die Funktion als Rechnungsprüferin von der abtretenden Marisa Odermatt. Der Vorstand ist sehr glücklich, dass wir mit Sonja eine engagierte junge Mutter für unseren Verein gewinnen konnten und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit! Manuela Gisler zeigte eine Diashow der Vereinsanlässe im letzten Jahr und konnte fürs neue Jahresprogramm noch zwei Helferinnen und viele Kuchenbäckerinnen zur Unterstützung beziehen. Dies wird von uns sehr geschätzt, denn so können wir die geplanten Anlässe wieder durchführen.

Der Vorstand stellte den Antrag, den Spielgruppenmorgen im neuen Schuljahr von 2 auf 2,5 Stunden zu erhöhen. Daraus resultiert eine Preisanpassung. Der Antrag wurde gutgeheissen.

Annalies Bürgi war 7 Jahre als Kassierin für den Verein tätig, hat uns bei zahlreichen Anlässen mitgeholfen und viele feine Kuchen und Muffins gebacken. Angela bedankte sich für ihren Einsatz und überreichte ihr ein Abschiedsgeschenk. Annalies wird nächstes Jahr noch bei einigen Anlässen dabei sein und wir freuen uns, mit ihr als RPK-Mitglied in Kontakt zu bleiben. Auch Marisa Odermatt wurde von der Präsidentin verabschiedet und beschenkt. Das Protokoll mit dem Jahresbericht und der Rechnung, sowie weitere Informationen finden Sie auf unserer Website.

Wir danken herzlich allen Helfern, Mitgliedern und Gönnern für ihr Engagement und die Unterstützung des Vereins!



*Angela Bianchi verabschiedet Annalies Bürgi*

## Bädli-Helferessen

Am Samstag, 4. November 2017 trafen sich die Bädli-Helferinnen und Helfer zum gemütlichen Abendessen im Restaurant Buurehöfli. Die Freiwilligen sorgten den ganzen Sommer für sauberes Badewasser im Kinderplanschbecken der Badi. Besten Dank an Brigitte Schilter für die Organisation und allen Helfern, sowie der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung!

## Vorschau

### Frühstück für Eltern und Kinder

Am Freitag, 1. Dezember 2017 findet von 9 bis 11 Uhr das beliebte Frühstück im Vereinsraum statt. Wir laden alle Eltern mit ihren Kindern und Babys zum gemeinsamen Frühstück ein. Auch Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen. Eine Spielecke für die Kinder ist vorhanden. Kommt doch vorbei und knüpft neue Kontakte!

### Kinderhütendienst im Vereinsraum

Freitag, 24. November 2017, 09.00 - 11.00 Uhr  
Freitag, 22. Dezember 2017, 09.00 - 11.00 Uhr

Für alle Kinder von ca. 2,5 - 5 Jahren. Der Unkostenbeitrag beträgt Fr. 5.-- pro Kind. Bitte Finken und Znüni mitnehmen und die Tasche/den Rucksack mit dem Namen beschriften. Die Spielgruppenleiterinnen Rita Lott und Michela Moser freuen sich auf euch!

Homepage: [www.kindundeltern.clubdesk.com](http://www.kindundeltern.clubdesk.com)  
Mail: [info@kindundeltern.clubdesk.ch](mailto:info@kindundeltern.clubdesk.ch)



*Vorstand: v.l.n.r. Manuela Gisler (Aktuarin), Angela Bianchi (Präsidentin), Angela Bianchi verabschiedet Michela Moser und Rita Lott (Spielgruppenleiterinnen), Sonja Lüscher (neue Kassierin), Annalies Bürgi (abtretende Kassierin)*

# PFARREI



## 10 Jahre Pater Felix Weber in Lauerz

Im September 2007 wurde Pater Felix Weber von Generalvikar Dr. Martin Kopp zum Pfarradministrator der Pfarrei Lauerz und zum mitarbeitenden Priester des Seelsorgeraums Goldau-Arth-Lauerz ernannt.

In dieser Funktion ist Felix vor allem für die priesterlichen Aufgaben in unsere Pfarrei in Lauerz zuständig. So zelebriert er in unserer Kirche die Mehrzahl der Sonntagsgottesdienste und auch die meisten Werktags Gottesdienste die bei uns gehalten werden.

Daneben betreut er besonders unsere ältere Generation, sei dies durch Hausbesuche, Krankenbesuche oder Besuche im Spital. Diesen Einsatz leistet Felix mit viel Freude und mit ganz besonderer Hingabe und Zuverlässigkeit.

Im Namen des Kirchenrates, des Pfarreirates und der ganzen Pfarrei Lauerz danken wir Felix für seinen unermüdlchen und gewissenhaften Einsatz, den er trotz seiner angeschlagenen Gesundheit jahraus jahrein leistet.

Wir hoffen, dass Felix diesen Dienst in unserer Pfarrei auch weiterhin leisten kann. Für die kürzlich erfolgte Operation wünschen wir ihm von Herzen gute und dauerhafte Genesung.

## Pfarreiwallfahrt zu Niklaus von Flüe

Als Einsiedler in einer für unser Land schwierigen Zeit hat es Bruder Klaus verstanden, aus seiner tiefen, inneren Beziehung zu Gott heraus die Menschen zum Frieden zu bewegen. Wir dürfen ihn in seinem Gedenkjahr ganz besonders um seine Fürsprache für den so dringend nötigen Frieden in unserer Welt wie auch für unsere persönlichen und familiären Anliegen bitten.

Reservieren sie sich darum den **Montagabend, 20. November 2017**, für die Wallfahrt zum Hl. Bruder Klaus.

Abfahrt beim Rest. Bauernhof um 18.20 Uhr / Kosten Fr. 26.00

Anmeldung bis Samstag 18. November beim Pfarramt Lauerz, Tel 041 811 24 05

## Rorate-Gottesdienste

Dienstag 5. und 12. Dezember jeweils 6.30 Uhr mit Zithermusik.

Anschliessend Kaffee und Gipfeli im Bauernhof.

Samstag 9. Dezember um 6.30 Uhr mit den Oberstufenschülerinnen und -schülern.

Anschliessend Zmorgen für alle Gottesdienstbesucher in der Mehrzweckhalle.

Mittwoch 20. Dezember um 6.30 Uhr für alle Primarschüler von Lauerz.

Zu diesen Gottesdiensten sind jeweils alle Pfarreimitglieder herzlich eingeladen und willkommen.

## Bauabschluss beim MFH am Auliweg

Nach kleinen Verzögerungen können die Umbauarbeiten am Pfarrhelferpfundhaus in den nächsten Tagen abgeschlossen werden. Das Haus präsentiert sich besonders wegen der neuen Dachgestaltung und einer anderen Farbgebung in einem „neuen Gewand“. Man darf auch feststellen, dass das Gebäude gesamthaft gewonnen hat und jetzt auch besser ins Dorfbild passt als vorher mit teilweiser Eternitfassade und ohne Vordach, eben typisch für die Bauweise in den Sechzigerjahren.

Kostenmässig dürfen wir wohl auch damit rechnen, dass wir innerhalb des bewilligten Kredites abschliessen können.

Wir danken allen beteiligten Firmen und Mitarbeitern für die vorzüglich geleisteten Arbeiten bei nicht immer ganz einfachen Witterungs- und Platzverhältnissen. Einen ganz besonderen Dank gehört aber auch unsern Wohnungsmietern für ihr Verständnis, mussten sie während dieser Umbauzeit doch viel Lärm und dauernde Verschmutzungen ertragen.

## Zeitliche Änderung der Kirchgemeindeversammlung vom 13. Dezember

Nach einer Anfrage der Gemeinde wird die Kirchgemeinde-Versammlung versuchsweise vor der eigentlichen Gemeindeversammlung durchgeführt. Damit soll die Teilnahme am jeweils von der Gemeinde offerierten Apéro im Anschluss an die Gemeindeversammlung für alle TeilnehmerInnen möglich werden.

Die Kirchgemeindeversammlung beginnt darum bereits um 19.30 Uhr, die Gemeindeversammlung dann um 20.15 Uhr

Im Voraus hier bereits schon eine Anmerkung zu zwei Positionen im Voranschlag 2018:

Auf dem Kirchendach muss eine Sicherheitsanlage montiert werden. Nur so dürfen nach geltenden Vorschriften die jeweils notwendigen Kontroll- und Sanierungsarbeiten auf dem Kirchendach ausgeführt werden.

Weiter ist vorgesehen, dass das Sekretariat, das bisher privat bei Renata Zurfluh eingerichtet war, im Archivraum des ehemaligen Pfarrhauses eingerichtet wird. Daneben müssen an der Westfassade des Pfarrhauses kleinere Sanierungsarbeiten vorgenommen werden.

Die entsprechenden Kostenbeträge sind im Budget 2018 eingeplant.

Kirchenrat Lauerz / jb

# FREIZEIT ERLEBNIS



## Eishockey mit René

Gegen Ende Oktober wurde den Lauerzer Schulkindern ein ganz besonderes Erlebnis geboten. René Schuler, ehemaliger EHC Seewen-Eishockeyspieler und -trainer, lud sie zu einem Schnuppertraining auf die Kunsteisbahn Zingel ein.

Am 28. Oktober um 9 Uhr ging es los. Ausgerüstet mit Skianzug, Helm, Handschuhe und Eishockeystock, falls vorhanden, fuhren wir mit privaten Fahrzeugen Richtung Seewen. Nachdem die Herausforderung, allen Kindern die Schlittschuhe zu schnüren, überstanden war, ging es auch schon aufs Eis. Zu Beginn machte René mit den Kindern einige allgemeine Übungen auf der einen Seite, während Isabel mit den weniger erfahrenen Schlittschuhläufern auf der anderen Seite Fahrübungen absolvierte.

Natürlich blieb auch Zeit für zum Matchlen. Voller Freude durften wir sogar die offiziellen Matchtrikots der Bambinis von EHC Seewen anziehen. Neben sehr viel Spass mussten aber auch einige (harmlose) Stürze verzeichnet werden, was uns vor allem aufzeigte, wieviel ein Eishockeyspieler leisten und aushalten muss. Alles in allem konnten sich die Kinder so richtig austoben, da uns das ganze Eisfeld zur Verfügung stand, welches wir vorgängig reserviert haben.

Zu guter Letzt wurde natürlich ein Mannschaftsfoto geschossen, damit wir unsere Eishockeyspieler in Ehren halten können.

Wir bedanken uns bei dieser Gelegenheit für den Einsatz der privaten Fahrerinnen und Fahrer.



## Halloween Suppe – 31. Oktober 2017

Am Abend vor Allerheiligen wurde es in Lauerz gruselig. Zahlreiche kleine und grosse Halloween-Gruselgestalten machten sich auf den Weg und geisterten durch Lauerz. Auf der Suche nach Süßem oder Saurem wurde an vielen Haustüren mit witzigen Halloween-Sprüchen ‚gebettelt‘, worauf die Kinder auch meistens belohnt wurden.

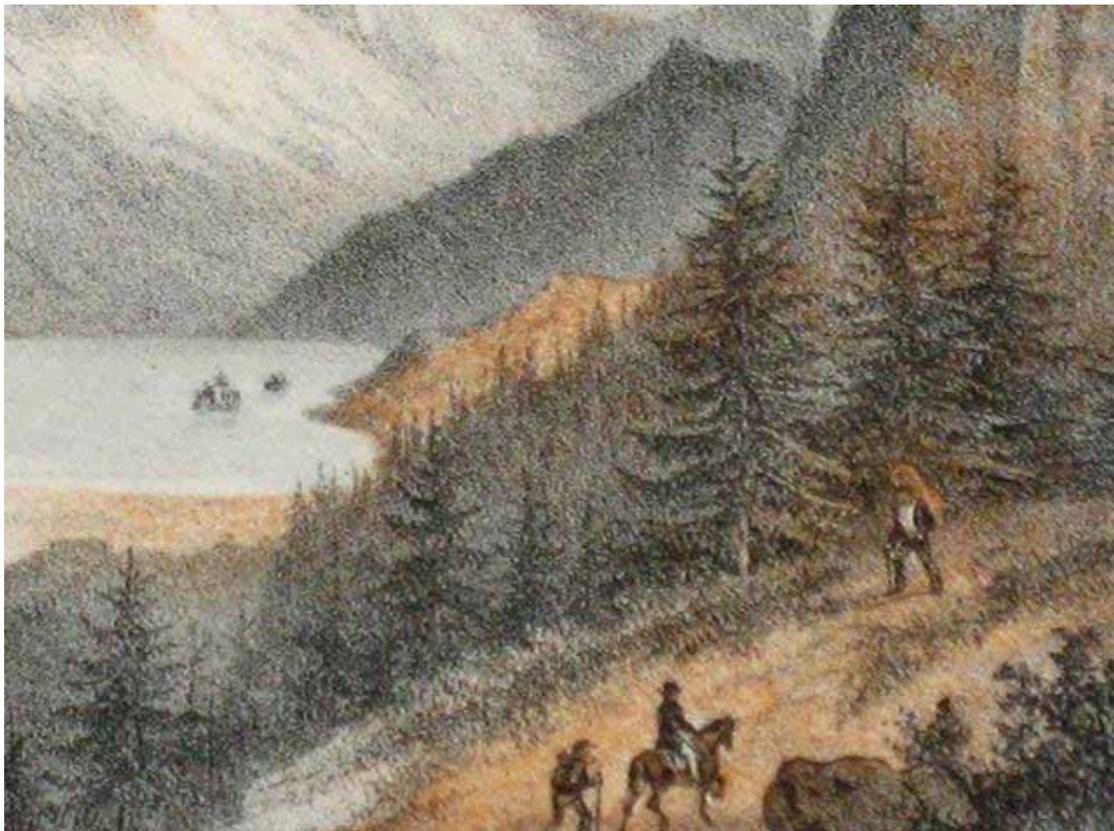
Wie schon bereits seit einigen Jahren wurde die Bevölkerung auch dieses Jahr wieder eingeladen, auf dem Gemeindeparkplatz die selbstgemachte Halloween-Kürbis-Suppe und Lebkuchen zu geniessen. Passend zur kalten Jahreszeit gab es Glühwein und Tee zum Aufwärmen dazu.

Wir möchten uns hiermit bei allen Besucherinnen und Besuchern für den grosszügigen Zustupf in die Topfkollekte bedanken. Diesen Zustupf werden wir gerne zugunsten unserer Kinder in die nächsten Anlässe der Freizeit Erlebnis Lauerz investieren.

Freizeit Erlebnis Lauerz



# IM WANDEL DER ZEIT



Der Weg zu Pferd oberhalb des Chräbelwalds. Der Chräbelwald oberhalb des heutigen Chräbels., hies früher Kräbuelwald. Die Touristen konnten dies kaum aussprechen, man vereinfachte auf Chräbul.

**Z'GRAGGEN**  
DISTILLERIE

**Z'GRAGGEN**  
Rigi Alpenbitter

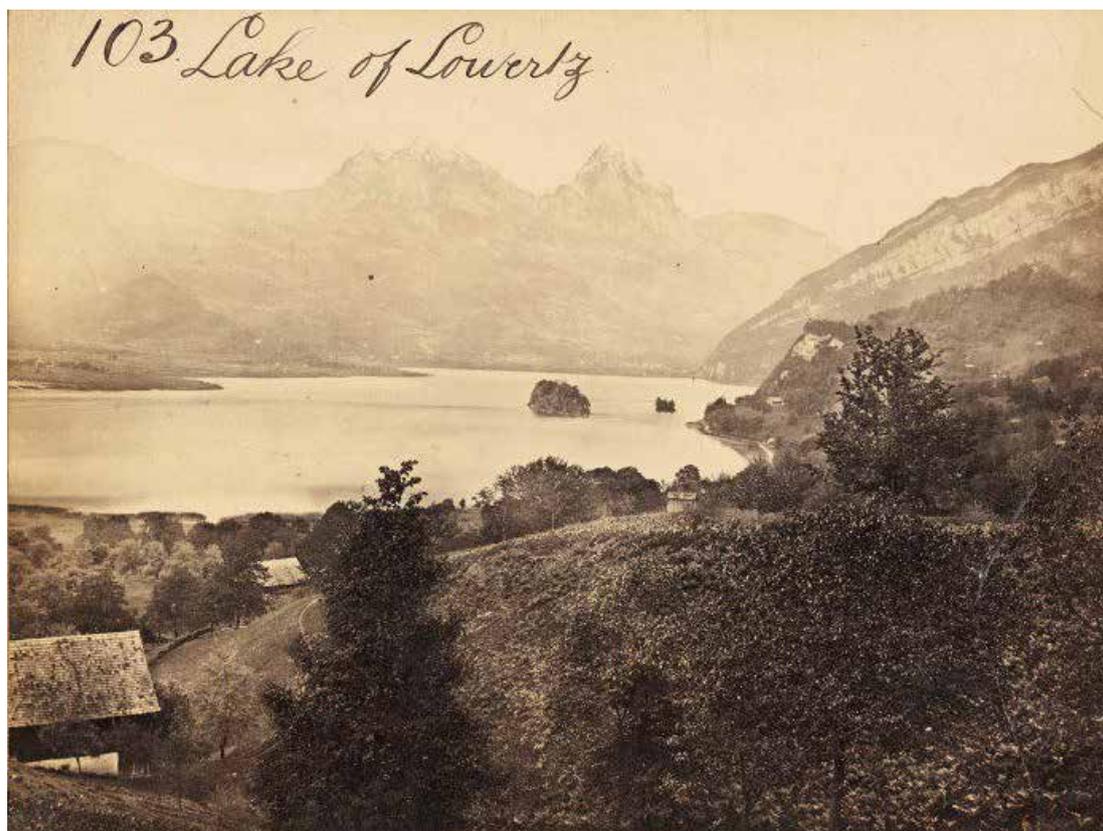
**SCHWEIZER  
MEISTER  
2017/2018**

**Z'GRAGGEN  
RIGI ALPENBITTER, 24 vol.-%**

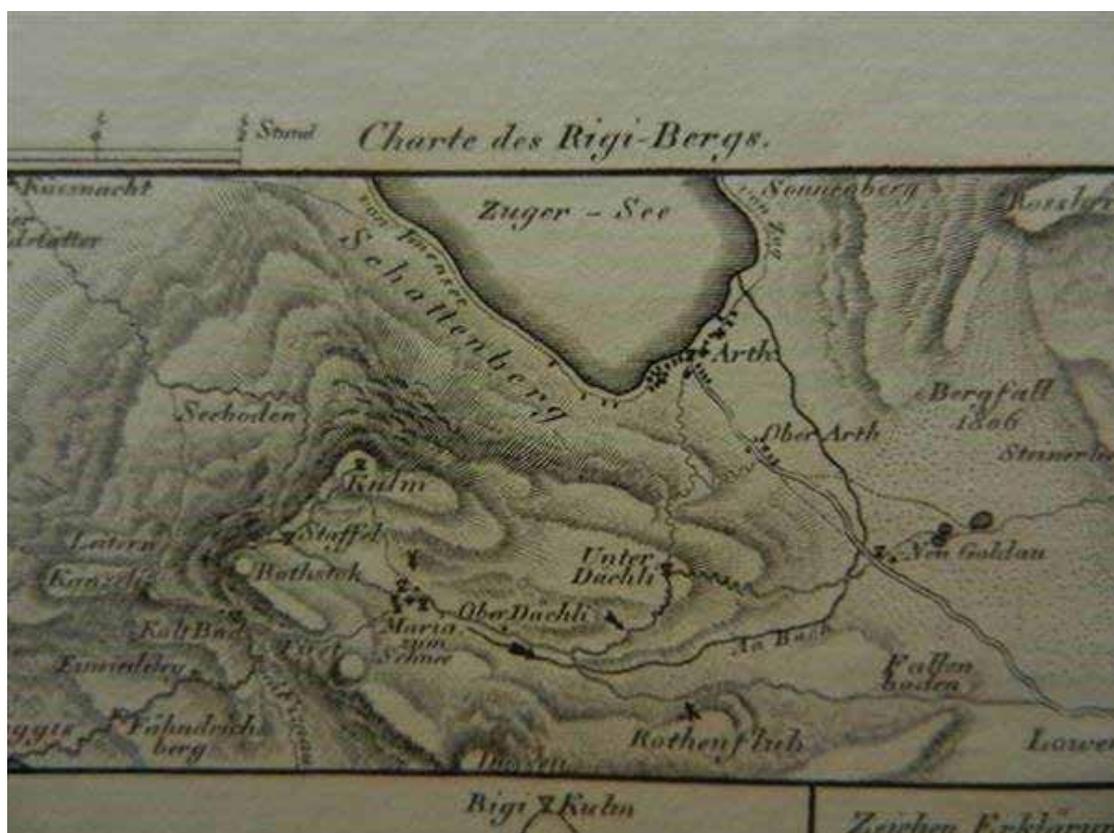
Unser preisgekrönter Rigi Alpenbitter wird nach einem uralten Geheimrezept aus verschiedenen Kräuterextrakten gewonnen – und das schmeckt man. Geniessen Sie den Bitter pur auf Eis oder mit Orange. Entdecken Sie alle unsere Produkte vor Ort in unseren Shops in **Lauerz** und **Aldorf** oder online auf [zgraggen.ch](http://zgraggen.ch).

**Z'GRAGGEN DISTILLERIE AG**  
gebrannte Leidenschaft.  
Seestrasse 56 | 6424 Lauerz  
[info@zgraggen.ch](mailto:info@zgraggen.ch) | [zgraggen.ch](http://zgraggen.ch)

# IM WANDEL DER ZEIT



Links der Rigi-Weg vom Dörfli über die Houlen. In der Mitte die Runse im Chälénbüel.



Aus einer alten Wegbeschreibung für den Rigiberg:

Jedoch der schönste Weg, zu Pferd, auf die Rigi zu kommen, ist der von Lauerz aus. Er ist eigentlich der Weg der Kühe und Ziegen, denn er hat eine durchgehend gleichmässige Steigung. Auch hat dieser Weg nicht grosse, treppenartige Schwellen wie der von Weggis und Goldau. In der untern Hälfte der Strecke hat man kaum Rundblick, um so mehr, wenn man dann oberhalb des Rigi-Klösterli in der Höhe steigt ist der umfassende, plötzlicher Blick überwältigender.

Text und Fotos: Willi Dettling

# PAUSE

Sudoku leicht

1		4		8		5		6
9			7		4			3
		7		5		4		
	1						6	
6		3				2		4
	2						8	
		6		3		7		
3			6		8			2
7		5		9		6		1

Sudoku mittel

	3		7				9	
5							1	7
	2	1	5			8	6	
							7	2
				8				
2		3						
		4			5	3	6	
8		6						5
	5				9		8	

Sudoku schwer

	8	7						
			3		1	6		8
	6				9			1
	2	8					3	
	9					1	2	
7			5				8	
9		5	6		4			
						3	4	

Sudoku sehr schwer

	8		2		7		5	
6								2
		5		1		8		
3								8
		1					6	
2								7
		6		8		3		
9								4
	1		4		9		2	

**Wir suchen Unterstützung  
für das Sanitäts- Ersteinsatz-Element (SEE)**

**Wer wir sind:**

- Die Feuerwehr Lauerz zählt 50 Personen auf Milizbasis, davon 10 SEE
- Moderne Infrastruktur
- Motiviertes Team im Einsatz für die Bevölkerung von Lauerz und Nachbargemeinden

**Auftrag der SEE:**

- Unterstützung der Feuerwehr
- Medizinische Erstversorgung auf Stufe Laien
- 4 Frühlings- und 4 Herbstübungen
- alle 2 Jahre Kantonale Weiterbildung
- Einsatz bei Alarm

**Was wir bieten:**

- Aus- und Weiterbildung im medizinischen Bereich
- Grundausbildung Feuerwehr
- Kameradschaftliche Anlässe
- Als Mitglied der Feuerwehr befreit von der Feuerwehrsteuer
- Geleistete Einsatzstunden werden besoldet

**Kontakt:**

Silvia Bürgi  
Bergstrasse 1  
6424 Lauerz  
Tel 079 693 52 19

**Haben wir Dein Interesse geweckt?  
Gerne erzählen wir Dir mehr über die Tätigkeit  
als SEE in der Feuerwehr.**

# 50 JAHRE GÄTTERLIFURZER



## 50-jähriges Jubiläum der Fasnachtsgesellschaft Gätterlifurzer Lauerz

Am 27. Oktober fand die zweite Infoveranstaltung statt.

„Langsam aber sicher beginnt es bei mir zu kribbeln und die Vorfreude steigt.“ Mit diesen Worten eröffnete der OK-Präsident Remo Bianchi am 27. Oktober die zweite Infoveranstaltung zum 50-jährigen Gätterlifurzer Jubiläum. Zahlreiche angemeldete Gruppen für den Umzug oder die Dörlifasnacht sind der Einladung gefolgt und haben den Vereinsraum bis auf den letzten Platz gefüllt. Die Anwesenden tauschten Ideen und Absichten aus, stellten Rückfragen und streckten nach der Veranstaltung die Köpfe zusammen, um Details zu klären. Das hat das OK sehr gefreut und zeigt, dass es nicht nur beim OK-Präsident «langsam aber sicher zu kribbeln» beginnt.



Am 03. Februar 2018 findet in Lauerz seit 30 Jahren wieder ein (Kreativ-) Fasnachtsumzug statt, welcher anschliessend in die traditionelle Dörlifasnacht übergeht. Wie es das Umzugsmotto «Umzug im Schattenloch, bitte chalt alleggä» schon sagt, startet der Umzug pünktlich zum Sonnenuntergang um 14 Uhr kurz vor der Mühle und führt entlang der Seestrasse am Dorfplatz vorbei bis zum Schulhaus-Areal.

Die Seestrasse wird dafür von 13:00 bis 16:00 Uhr für den Verkehr gesperrt. Für den Umzug haben sich 23 Nummern angemeldet, worunter viele Lauerzer Sujets zu finden sind. Entlang der Umzugsroute werden Getränkestände und WC-Anlagen betrieben. Zudem wird die Jury, zusammengesetzt aus zwei ehemaligen und dem aktiven Gemeindepräsidenten, auf dem Dorfplatz die kreativsten Sujets bewerten. Die besten und schönsten Umzugsnummern werden anschliessend am späteren Nachmittag auf dem Dörlifasnachts-Areal gekürt. Auf der Jury-Tribüne wird zudem André Annen die Umzugsnummern als Speaker präsentieren. Um die knappe Parkplatzsituation in Lauerz zu entschärfen, wurden Parkplätze in Goldau und Seewen reserviert. Shuttlebusse verkehren im Viertelstundentakt und stellen den Zubringerdienst der Umzugs- und Dörlifasnachts-Besucher sicher.

Das OK konnte zudem bereits etwas Wurfmaterial organisieren. 1.5 Tonnen Orangen und 150 Hölloch-Chräppli der Conditorei Schelbert werden den Umzugsnummern zur Verfügung gestellt. Des Weiteren stellt die Brusa Bauunternehmung AG gratis Leihmaterial für den Wagen- und Barbau zur Verfügung, was von den Jubi-Teilnehmern rege genutzt wird.

# 50 JAHRE GÄTTERLIFURZER



Ebenfalls können Jubi-Teilnehmer bei Nietlisbach Holzbau vergünstigt Holz beziehen.

Um einen solchen Grossanlass durchführen zu können, wird ausserdem Unterstützung in Form von Arbeitsleistung benötigt. So werden sich Lauerzer Schüler nebst 1-2 eigenen Umzugsnummern als «Täfeliträger» während und «Güsler» am Ende des Umzugs engagieren und die Pfadi unterstützt beim Plakettenverkauf.

Natürlich gibt es noch viele Detailfragen zu beachten und zu klären, jedoch ist das OK zuversichtlich, dass der Umzug ein erfolgreiches und unvergessliches Event für Lauerz werden wird.

Daneben sind auch die Vorbereitungen für die Dörflifasnacht auf bestem Weg. Da einige Umzugsteilnehmer ihren Wagen am Abend weiterbetreiben werden, wird die Jubiläumsausgabe des Fasnachts-Dörflis einige «Häuser» mehr aufweisen. Dies wird die gemütliche Stimmung, welche die Dörflifasnacht ausmacht, sicher positiv beeinflussen.

Einen herzlichen Dank richtet das Organisations-Komitee an dieser Stelle an unsere Sponsoren:

- Brusa Bauunternehmung AG
- Schwyzer Kantonalbank
- Helvetia Versicherungen Generalagentur Schwyz-Uri
- Nietlisbach Holzbau GmbH
- Betschart & Söhne AG
- Auto AG Schwyz
- Dettling Ingenieure GmbH
- Arthur Weber
- Mythen Center
- Pfenniger Bäckerei/Konditorei
- Lindauer Planungsbüro
- Robert Inderbitzin, Plattenleger
- Brunnerhof Bar Brunnen
- Bahnhof Garage Steinen
- Horseshoe Event Bar Arth
- Diverse Gönner

Nur dank der Unterstützung aller Sponsoren war es möglich, günstige Voraussetzungen für die Jubi-Teilnehmer zu schaffen und das Marketing-Konzept, darunter Flyer, Festführer inkl. Versand, Inserate, Radiowerbung, usw. zu finanzieren.

Alles rund ums Jubiläum kann jederzeit auf der Homepage der Gätterlifurzer aufgerufen werden: Präsentationen mit allen Infos zu den beiden Infoveranstaltungen, Merkblatt mit Sicherheitshinweisen für Umzugsteilnehmer, Angaben zu unseren Sponsoren, etc.

Der Startschuss für das Jubiläum wurde nun definitiv abgefeuert. In diesem Sinne wünschen wir allen Jubi-Teilnehmer viel Spass und Ausdauer beim Bar- und Wagenbau und hoffen, dass auch bei allen anderen LauerzerInnen die Vorfreude auf diesen speziellen Anlass steigt.

*Das Jubiläums-OK*

BAUEN  
PLANEN  
GENERALUNTERNEHMER

BRUSABAU

www.brusabau.ch

# Dettling Ingenieure

HOCHBAU | LANDWIRTSCHAFT | TIEFBAU | GESAMTPLANUNG

Dettling Ingenieure GmbH | Frauholzstrasse 9b | 6422 Steinen  
041 811 24 24 | info@dettling-ingenieure.ch | www.dettling-ingenieure.ch



## MASSGESCHNITZTE GELDANLAGE, SCHWYZER ART.

Unsere neuen, hausgemachten Strategiefonds eröffnen Ihnen attraktive Möglichkeiten der Geldanlage.  
Sie wählen die Strategie, wir legen Ihr Geld an.

[szkb.ch/strategiefonds](http://szkb.ch/strategiefonds)

 Schwyzer  
Kantonalbank

# FRAUEN- UND MÜTTERVEREIN



## Grabgestecke

14 Frauen steckten dieses Jahr die Grabgestecke, die auch fast alle verkauft wurden. Wir danken den fleissigen Helferinnen. Auch den Käufern von nah und fern einen herzlichen Dank.

Anita Müller & Paula Birrer



## Jubiläums Fasnachtsumzug 03. Februar 2018

Auch der Frauen- und Mütterverein macht bei diesem Fasnachtsumzug mit.

Es wäre schön wenn eine Gruppe mitlaufen würde, auch die Kinder können dabei sein.

Meldet Euch bei:

Anita Müller 079 470 10 70

Karin Wyrsch 041 855 34 11

Herzlichen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

Anita +Karin

## Aus dem weiteren Jahresprogramm

### Adventskränze und Gestecke herstellen

**Donnerstag 30. November ab 13.30 Uhr**

**Freitag 1. Dezember ab 13.30 Uhr** im Werkzimmer der Primarschule  
Wir sind um jede Mithilfe beim Kranzen und Gestecke machen dankbar.  
Verkauf:

Donnerstag ab 18.00 Uhr und Freitag ab 13.30 Uhr beim Werkzimmer der Primarschule.

### Adventsfeier

Aus verschiedenen Gründen verschieben wir unsere Adventsfeier auf den

**Montag 11. Dezember 19.30 Uhr** in den Vereinsraum.

Es muss also keine Wendeltreppe hochgestiegen werden!!



## Laternen aus Holz

Auch der zweite Holzlaternenkurs war gut besetzt. 8 Frauen meisterten es gut mit Stichsäge und Holz umzugehen. Unter fachkundiger Aufsicht von Franz Blaser, verlief dieser Abend ohne Zwischenfälle. Alle Frauen überstanden es ohne Verletzungen und konnten ihre schönen selbstgemachten Holzlaternen mit nach Hause nehmen. Besten Dank für diesen schönen Abend.

Anita Müller

# PRO SENECTUTE

Das Jahr neigt sich zu Ende. Wir treffen uns, zum letzten mal, im Jahr 2017 zum **Mittagstisch** im neuen Landgasthof Bauernhof. Dazu laden wir euch Senioren Herzlich ein.

**12. Dezember. 12.00 Uhr.**

Anmelden bis 9. Dezember, bei Agnes Föhn Tel: 041 811 17 10



Das letzte **Jassen** ist am **5. Dezember** im Landgasthof Bauernhof.

Einen lüpfigen **Tanz** gibt es am **19. Dezember** im Landgasthof Bauernhof.

Es spielen für euch, Echo vo der Hochfluh.

## Geburtstage

75 Jahre

Pius Schilter Seestrasse 8,

Geb: 26.11.1942

Josef Dettling Niedermatt 68,

Geb: 29.11.1942

Emil Schnüriger Oberdorf 14,

Geb: 05.12.1942



Coiffeur  
Reolon

**Ursula Reolon**

Damen- und Herren-Coiffeuse

Niedermatt 66

6424 Lauerz

Telefon 041 810 20 20

Ich freue mich auf Ihre telefonische Anmeldung

## Einsätze 2017

10. Januar	Brand Gross, Holzverarbeitungsbetrieb Schilliger, Haltikon
23. Januar	Verkehrsunfall Seestrasse, im Dorf Lauerz
04. Februar	Fahrzeugbrand in Lauerz, Bushaltestelle Schwanau
11. Februar	First Responder Einsatz
27. Februar	Rauchentwicklung Seestrasse
04. März	Technischer Einsatz, Bootsanlegestelle Schwanau
04. März	Technischer Einsatz, Seestrasse
05. Mai	Fehlalarm Waldbrand
11. August	Wassereinbruch Unterhof
08. Oktober	Technischer Einsatz, Bootsbergung

## Übungen 2017

Unsere Atemschutzspezialisten kamen am 17. Oktober in den Genuss einer besonderen Übung. Thema war der Flash-over-Container. Diese Übungssequenz soll den Atemschutzgeräteträger auf eindrückliche Weise zeigen, was geschehen kann, wenn im Innenangriff der Rauch nicht richtig gedeutet wird. Es gibt drei Begriffe, die man immer wieder hört, vielfach falsch erklärt werden und unterschiedliche Gefahren darstellen:

<b>-Flashover oder Feuerübersprung:</b>	Plötzlicher Übergang vom Entstehungsbrand zum Vollbrand.
<b>-Rollover oder Rauchgasdurchzündung:</b>	Durchzündung einer Rauchschiicht mit genügend Hitze und Sauerstoff
<b>-Backdraft oder Rauchgasexplosion:</b>	Explosion der Rauchgase in geschlossenen Räumen nach Zufuhr von Sauerstoff

Alle drei Varianten sind gefährlich für die Einsatzkräfte, insbesondere für die Atemschutzgeräteträger. In dieser Übung wurde ihnen vermittelt, wie die Gefahren dieser Phänomene erkannt werden können, wie man taktisch richtig vorgeht und wie man sich dagegen schützen kann. Ein kurzer theoretischer Teil an einem Modell diente als Einstieg. Anschließend wurde jeder Atemschützer einer Rauchgasdurchzündung in einem speziell präparierten Container ausgesetzt; ein sehr eindrückliches Erlebnis, wenn der schwarze, russgeschwängerte Rauch über dem Kopf durchzündet. Begleitet wurden sie während der ganzen Übung von unserem Sanitäts-Ersteinsatz-Element (SEE); kurze medizinische Checks, wie sie auch bei Grosseinsätzen angewendet werden, wurden 1:1 durchgeführt.



Der Übungscontainer wird vorbereitet



Die Atemschutzgeräteträger beim medizinischen Check

Am 30. Oktober absolvierten die Kader der Feuerwehren Arth und Lauerz eine gemeinsame Übung. Thematisiert wurden da die Patientenbeurteilung sowie ein Rückblick auf den Grosseinsatz in Haltikon. Weiter wurden uns die Einsatzmöglichkeiten eines mobilen Grosslüfters aufgezeigt. Die Feuerwehr Arth-Goldau wird schon bald ein solches Gerät zur Verfügung haben, welches wir im Bedarfsfall ebenfalls einsetzen können. Dieses Gerät kann z.B. bei einem Tiefgaragenbrand sehr hilfreiche Dienste leisten. Auch zum Kühlen und Schützen von Gebäuden wird es oft eingesetzt.



Grosslüfter im Einsatz

Ende Oktober besuchte Imhof Kai den fünftägigen Offizierskurs in Einsiedeln. In diesem sehr interessanten Kurs werden die Kursteilnehmer auf Ihre bevorstehende Führungsarbeit in der Feuerwehr vorbereitet. Themen wie Führungsstile, Führungsrythmus, Problemerkennung, Schadenplatzorganisation oder Abspracherapporte standen auf dem Programm. Kai hat den Kurs mit Bravour bestanden und kann zum Offizier befördert werden. Recht herzlichen Dank für seine Bereitschaft.



Kai im Offizierskurs

## Feuerwehreise 2017

Nach div. Soldrückstellungen und Einnahmen aus Festaktivitäten war unsere Kasse soweit gefüllt, dass wir im ersten Novemberwochenende auf Reisen gehen konnten. Frühmorgens ging es mit dem Car Richtung Ostschweiz. In Bürglen TG wurden wir bei der Firma Walser Kunststofftechnik zu einer Betriebsbesichtigung erwartet. Diese Firma hat auch unsere Bachsperre produziert. Im Innern des von aussen eher unscheinbaren Firmengebäude wartete eine sehr interessante Führung auf uns. Die Firma Walser wurde 1958 in einem landwirtschaftlichen Gebäude gegründet; die ersten Produkte aus dem Hause Walser waren Silowasserpressen. Das Unternehmen entwickelte sich stetig weiter. Heute werden Teichabdichtungen, Blutdruckmanschetten, Biogasballone, Werbeblachen, Ölsperren, Komponenten zu Anzügen von Jetpiloten und vieles mehr hergestellt. Sogar Bertrand Piccard sass bei seiner Weltumrundung mit dem Solarflugzeug Solar Impuls auf einem speziellen Kissen aus dem Hause Walser.

Anschliessend ging die Reise weiter nach Konstanz. Bei sonnigem Wetter hatte jeder den Nachmittag zur freien Verfügung. Die Zeit wurde genutzt zum Flanieren, Shoppen und anderen Aktivitäten. Unser Nachtlager war dann auf der anderen Seite des Bodensees; mit der Fähre setzten wir über nach Meersburg. Unser Hotel Schiff lag direkt am Bodensee. Nach einem gemeinsamen Nachtessen stürzten wir uns ins Nachtleben. Die gebuchten Betten wurden in der Nacht zu ganz unterschiedlichen Zeiten belegt.....und am Morgen auch nicht alle zur gleichen Zeit verlassen. Am Sonntagmorgen ging es dann zurück nach Konstanz; dort mussten wir in der Altstadt diverse Kriminalfälle lösen.....leider hat uns während dieser Verbrecherjagd Petrus mit dem Wetter nicht sonderlich unterstützt. Nicht mehr ganz trocken und etwas unterkühlt genossen wir in einer alten Brauerei noch ein gutes Mittagessen, ehe uns der Car dann sicher zurück nach Lauerz brachte.



Besichtigung der Firma Walser

## Termine im 2017

14. November 19.30h Offizierssitzung  
23. November 19.30h TLF/MS-Übung

Kommando Feuerwehr Lauerz;  
Patrick Bürgi; Auliweg 20b; 6424 Lauerz;  
fam-buergi@kfanet.ch



## «Fit mit Jack» «Ski-Fit»

Wir machen uns Fit für die Wintersaison 2017/2018 und stärken Muskeln und Ausdauer, damit wir die Ausflüge auf Pisten und Loipen noch mehr geniessen können.

MZH Lauerz, jeweils Freitag, 20.00h - 21.00h (ev. nach Wunsch noch Spiele bis 21.30h)

Dauer: Oktober 2017 (nach Herbstferien) bis Februar 2018 (vor Sportferien).

Daten

Oktober	November	Dezember	Januar	Februar
Ferien	03.11.17	01.12.17	Ferien	02.02.18
Ferien	10.11.17	Maria Empfängnis	12.01.18	Fasnachtsbrücke
20.10.17	17.11.17	15.12.17	19.01.18	16.02.18
SCL-Anlass	24.11.17	22.12.17	26.01.18	23.02.18

Mitmachen kann Jedermann -frau, egal ob Hobby- oder Fernsehsportler. Jede(r) macht so viel sie/er mag und kann. (auch SCL-Nichtmitglieder willkommen)



## «Chum doch au»



Bei Fragen:

Cornel Pfrunder: 079 660 76 60

Brigitte Schilter: 079 332 66 72

## Erfahrungsbericht der Präsidentin

Mit grossen Erwartungen machte ich mich mit meinem Mann am letzten Freitag gegen 20 Uhr (nicht gerade meine Wunschtrainingszeit) auf den Weg zur Turnhalle. Da trafen wir grad mal auf die Gätterlifurzer, die anscheinend auch in die Turnhalle wollten. Ja, das wäre doch etwas: Skiturnen mit Guggenmusik oder eben Ausdauertraining für die Gätterlifurzer in der kommenden Saison.....

Auf jeden Fall konnten wir uns dann friedlich einigen, dass der Sportclub in die Turnhalle darf und die Gätterlifurzer in ein anderes Zimmer.

Los geht's mit dem Skitraining: jeder bekommt einen kleinen Zettel mit einer Figur, die dann im Laufschrift abgelaufen wird. Und dann rückwärts rennen, gar nicht so einfach, dabei noch die Orientierung zu behalten oder nicht ineinander zu putschen. Wechsel mit einer anderen Figur und dasselbe noch einmal.

So, warm haben wir. Nun holt sich jeder eine Matte und ein Sprungseil. Auweia, das sieht nach Anstrengung aus! Und richtig: hüpfen, über das Seil, seitwärts, vor und zurück, rauf und runter, fertig? Puh, Glück gehabt...

Nun geht's auf die Matten. Cornel erklärt uns den Ablauf: Eine Übung wird 50 Sekunden lang ausgeführt, jeder macht so viel er / sie mag oder kann, dann 10 Sekunden Pause, bevor es zur nächsten Übung geht. Alles klar!

Flotte Musik, toller Rhythmus, motivierte 10 Personen, super, genial. Das geht von allein. Aber was ist das? Ländler Musik nach Techno? Ein krasser Wechsel, aber janu, macht ja nichts, wir sind ja im Skiturnen!

Da könnte man doch ein bisschen auflockern und ein wenig miteinander tratschen! Nichts da, die Musik wird sofort um einiges aufgedreht um jede Ablenkung im Keim zu ersticken! Ja, ich gebe Cornel ja recht: man soll sich bitte auf die Übungen konzentrieren, schliesslich ist es wissenschaftlich bewiesen, dass die Effizienz der Übung steigt, wenn man mental dabei ist!

Nach 40 Minuten schweisstreibendem Training konnten wir endlich zum entspannten Stretching übergehen. Cornel versprach uns, dass dies den aufkommenden Muskelkater nicht entstehen lassen werde! Schauen wir dann.....

Zum Schluss spielten wir noch eine Runde Basketball ohne Regeln....

Toll war's! Ich kann das Training wirklich allen wärmstens empfehlen!

(und der Muskelkater war aushaltbar...)

## DANKE Cornel!



## SKI- TRAINING 2018

Der SCL bewegt und deshalb bieten wir auch im kommenden Winter das Ski-Training für alle Lauerzer Schüler an. Spass, bewusstes Ski fahren, üben von Kniffs und Tricks stehen im Fokus.

- Trainingsdaten** **5 Mittwoch Nachmittage ab dem**  
17. / 24. / 31. Januar, 07. / 14. / 21. Februar  
Das Training findet je nach Wetter und Schnee statt.  
Infos immer am Montag vor dem Training auf der Homepage [www.scllauerz.ch](http://www.scllauerz.ch).
- Skigebiet** Handgroubi,  
<http://www.mythenregion.ch/winter/ticket/aktivitaet/tageskarten-handgruobi/>
- Training** 14.00 H – 16.00 H
- Treffpunkt** 13.15 Gemeindeparkplatz, Rückkehr ca. 17.00 H.
- Transport** Die Kinder werden in Privatautos ins Skigebiet und zurück nach Lauerz gefahren.
- Teilnehmer** Alle Lauerzer-Schüler, welche selbständig Bügellift und Ski fahren können.
- Ausrüstung** Gute Ski-Ausrüstung und Skibekleidung, Helm ist obligatorisch.
- Mitnehmen** ev. Getränke und Verpflegung (es gibt Punsch und Kuchen nach dem Training).
- Kosten** NEU berechnen wir für alle Kinder CHF 20.- pro Kind und Nachmittag für die Ski Karte. Das Training wird vom SCL kostenlos angeboten. Falls die Teilnehmer eine Saisonkarte für das Skigebiet Handgroubi haben, bezahlen sie nichts.
- Versicherung** Ist Sache der Teilnehmer, der SCL lehnt jede Haftung ab.
- Anmeldung** bis **05.01.2018** online unter [www.scllauerz.ch](http://www.scllauerz.ch) oder direkt bei den Jugileitern / Lehrpersonen mit dem Anmeldetalon.

### Wichtig

Wir sind auf freiwillige Begleitpersonen für den Transport und als Helfer bei den Kleinen angewiesen um das Ski-Training in der Handgroubi durchführen zu können. Als Dankeschön wird die Ski-Karte für die Begleitpersonen und das Parkticket vom SCL übernommen. Bitte meldet euch für den Transport direkt auf dem Anmeldetalon an.

✂-----

### Anmeldung „Ski-Training SCL“ 2018

**Teilnehmer** Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_ Jahrgang \_\_\_\_\_

Ski-Karte für Skigebiet vorhanden

**Begleitperson** Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Ski-Karte für Skigebiet vorhanden

Ich kann an folgenden Trainings fahren und habe Platz für XX Kinder:

17.01. Platz \_\_\_\_  24.01. Platz \_\_\_\_  31.01. Platz \_\_\_\_

07.02. Platz \_\_\_\_  14.02. Platz \_\_\_\_  21.02. Platz \_\_\_\_

Auto Nummer (für das Parkticket) \_\_\_\_\_

Bitte den Anmeldetalon bis **05.01.2018** dem Jugileiter oder der Lehrperson abgeben.

[www.scllauerz.ch](http://www.scllauerz.ch)

[info@scllauerz.ch](mailto:info@scllauerz.ch)



**SWISSLOS**  
**+ SPORT-TOTO**  
Für einen starken Schwyzer Sport!



## Schwingen in der Jugi

mit Sepp Märchy und Cornel Pfrunder

Am Dienstag, 7. November leiteten Sepp Märchy und Cornel Pfrunder die Jugi 2 und 3. Sie zeigten den Kindern die Grundlagen des Schwingsports. Auf einer richtigen Ringermatte wurden die Knaben und Mädchen reihenweise auf den Rücken gelegt. Die Kinder hatten sichtlich den Plausch. Es war eine sehr abwechslungsreiche Stunde.

Schaut euch doch die Bilder unter [www.scllauerz.ch](http://www.scllauerz.ch) an.

Sepp ist aktiver Schwinger und leitet das Kinderschwingen in Küssnacht.

Cornel kommt aus dem Ringsport und leitete jahrelang die Ringerriege Brunnen.

Herzlichen Dank an die Leiter.

## Adventsfeier mit der Jugi im Auliwald

Am Donnerstag, 7. Dezember (Verschiebe Datum 21.12) wandern wir mit der Jugi 1 bei trockenem Wetter in den Auliwald. Wir treffen uns um 18 Uhr vor der Turnhalle. Bitte bringt eine Taschenlampe mit.

Infos über die Durchführung per Mail und unter [www.scllauerz.ch](http://www.scllauerz.ch)

Die Versicherung ist Sache der Teilnehmer.

## Ski-Training für die Lauerzer Kinder

Im Januar und Februar 2018 bieten wir an fünf Mittwochnachmittagen Skikurse an.

Unsere Skilehrer Alexa Rickenbach, Patric Clausen, Sämi Waldner und Brigitte Schilter freuen sich auf viele Skifahrer.

Detaillierte Informationen und die online Anmeldung findet ihr unter [www.scllauerz.ch](http://www.scllauerz.ch)

## SCL-Dorfskirennen

Das SCL-Dorfskirennen werden wir mit eurer Hilfe bei genügend Schnee zu organisieren versuchen.

E-Mail: [info@scllauerz.ch](mailto:info@scllauerz.ch) – WEB: [www.scllauerz.ch](http://www.scllauerz.ch)



## Fahrdienst

Der Rotkreuz-Fahrdienst bringt behinderte oder betagte Menschen zum Arzt, ins Spital, zur Therapie, zum Kuraufenthalt, zum Coiffeur oder zum Einkaufen und anschliessend wieder nach Hause. Dies im ganzen Kanton Schwyz und zwar flächendeckend.

### Kostenübersicht

Innerorts (Grundtarif )	10.00 CHF
Zonenpauschale	5.00 oder 8.00 CHF
Pro weiteren km	0.70 CHF
1 Stunde Wartezeit	gratis
2 Stunden & mehr	5.00 CHF + Parkgebühr

### Kontakte

Erna Föhn	041 810 06 56
Ursi & Sebi Baggenstos	041 811 63 48
Bruno Wipfli	079 311 07 06

## Babysitter gesucht

Als Babysitter stehen in Lauerz die folgenden jungen Mädchen zur Verfügung:

Birrer Patricia	041 811 14 92
Bürgi Anina & Corina	041 811 81 37
Bürgler Aline	041 810 08 64
Föhn Jenni	041 810 06 56
Kistler Aline & Eliane	041 810 28 85
Marty Janin	041 810 31 82
Müller Karin	041 810 06 33
Sidler Dinah	041 810 00 59
Suter Michelle	041 810 12 45
Zwyer Stefanie	041 810 08 84



Alle jungen Mädchen haben einen anerkannten Babysitterkurs beim Schweizerischen Roten Kreuz absolviert. Sie lernten dabei, was beim Babysitten wichtig ist und wie sie sich in schwierigen Situationen zu verhalten haben.

## SAMARITER



### Sanitätsdienst

Benötigen Sie für eine Veranstaltung in der Gemeinde Lauerz einen Sanitätsdienst?

Folgende Organisationen können bei Bedarf für den Sanitätsdienst angefragt werden:

#### Feuerwehr Lauerz SEE-Gruppe

Chef SEE  
Silvia Bürgi  
Natel 079 693 52 19

#### Samariterverein Arth-Goldau

Davide Venezia  
Leiter Dienste  
Telefon 041 855 04 00  
Natel 076 440 55 56  
E-Mail: [san.dienst.goldau@gmx.ch](mailto:san.dienst.goldau@gmx.ch)  
<http://www.samariter-arth-goldau.ch/>

#### Rettungsdienst Schwyz AG

Gotthardstrasse 224  
Postfach 42  
6423 Seewen  
Telefon 041 811 15 55  
E-Mail: [info@rdsag.ch](mailto:info@rdsag.ch)  
<http://www.rettungsdienst-schwyz.ch>



# SPITEX REGIO ARTH-GOLDAU



## Mütter- und Väterberatung

Die Mütter- und Väterberatung wird vom Verein Spitex Regio Arth-Goldau im Auftrag der Gemeinden Arth und Lauerz zur Verfügung gestellt. Frau Marlies Studer, Mütterberaterin HF, berät Sie im Umgang mit Ihrem Baby oder Kleinkind im Vorschulalter. Sie hilft Ihnen gerne, sich im neuen Familienalltag zurecht zu finden. Die Ferienvertretung erfolgt jeweils durch Miriam Roschi, Mütterberaterin bei der Spitex Schwyz.

Beratungen, Tel: 079 262 85 55

## Persönliche Beratungen

Persönliche Beratungen erfolgen auf Termin und können in Goldau oder Lauerz stattfinden. Rufen Sie dazu Marlies Studer an unter: 079 262 85 55 (wenn vorübergehend nicht erreichbar, bitte Name und Telefonnummer auf Band sprechen, sie ruft zurück)

**Adresse Goldau:** Spitex Regio Arth-Goldau, Sonneggstrasse 31

**Adresse Lauerz:** Schulhaus Lauerz, Vereinslokal (EingangAuliweg)

Können Sie den vereinbarten Termin nicht wahrnehmen, ist eine frühzeitige Abmeldung erforderlich.

## Telefonische Beratungen

Marlies Studer ist für Sie zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar unter: **079 262 85 55**

**Montag:** 10.00 - 11.30 Uhr

**Donnerstag:** 08.00 - 09.00 Uhr

**Freitag:** 08.00 - 09.30 Uhr

## Hausbesuche

Sofern Sie nach der Geburt Ihres Kindes die freiwillige Anmeldekarte ausgefüllt haben (wird durch Spital/Geburtshaus abgegeben), wird sich Marlies Studer nach Ihrer Entlassung aus dem Spital telefonisch bei Ihnen melden, um einen Termin bei Ihnen zu Hause zu vereinbaren. Weitere Hausbesuche erfolgen auf Wunsch nach dem ersten persönlichen Beratungsgespräch.

## Was tun wir für Sie?

- Beratung und Begleitung in Ihrer Aufgabe als Eltern von Säuglingen und Kleinkindern im Vorschulalter
- Ernährungsberatung sowie beraten beim Stillen und Stillproblemen
- Beobachten und beurteilen der Entwicklung Ihres Säuglings
- Unterstützung in der Pflege des gesunden oder kranken Kindes
- Besprechen von alltäglichen Erziehungsfragen
- Beratung bezüglich Impfungen, Unfallverhütung usw.
- Im Auftrag der Kinder- und Erwachsenenschutz-Behörde (KESB) unterstützen wir Familien in schwierigen Situationen.

## Kosten

Die persönlichen Beratungen sind kostenlos.

Es wird eine einmalige Einschreibgebühr von Fr. 30.- erhoben.

## Vorbereitung

Bitte nehmen Sie das Gesundheitsheft mit. Es ist auch sinnvoll, sich Fragen zu Hause zu notieren, damit nichts vergessen geht.

Sonneggstrasse 31, 6410 Goldau  
www.spitex-arth-goldau.ch / info@spitex-arth-goldau.ch  
Tel: 041 859 14 00 Fax: 041 8591401

Schwyzer Kantonalbank, 6431Schwyz  
Kto.-Nr. CH 94 0077 7008 5219 81339  
PC-Konto: 60-1-5

Ihre Mütterberaterinnen:

**Marlies Studer, Mütterberaterin HF**

**\*Myriam Roschi, Stv. bei Abwesenheit**

**Beratungstelefon:**

**079 262 85 55**

Montag

10.00 – 11.30 Uhr

Donnerstag

08.00 – 09.00 Uhr

Freitag

08.00 – 09.30 Uhr

Email:

**mvb@spitex-arth-goldau.ch**

**Persönl. Beratungen:**

**Sind an untenstehenden Daten auf telefonische  
Anmeldung hin möglich:**

**079 262 85 55**

**Lauerz  
Beratungszeiten:**

**Schulhaus Vereinsraum Eingang Aulilweg  
13.00 - 16.00 Uhr**

Freitag, 17.11.2017

Freitag, 15.12.2017

## Musikgesellschaft Steinerberg



Chum doch au a's

## Schwynigs-Lotto

Rest. Bahnhofli

**7. Dezember 20 Uhr**

**8. Dezember 14 Uhr**

## SCHNÜRIGER PARKETTE

HOLZBÖDEN

LAMINATE

TRENDS

**Grosse Ausstellung auf über 200 m2**

Waldheimstrasse 6 ■ 6314 Unterägeri  
Tel 041 750 97 61 ■ Fax 041 750 96 61  
[www.schnueriger-parkette.ch](http://www.schnueriger-parkette.ch)  
[info@schnueriger-parkette.ch](mailto:info@schnueriger-parkette.ch)

**Wir suchen Verstärkung  
für unser Team!**

Bist du Parkettleger, Zimmermann oder Schreiner und  
sucht eine neue Herausforderung?  
Dann freuen wir uns auf deine Kontaktaufnahme. Mehr  
Infos auf [www.schnueriger-parkette.ch/news](http://www.schnueriger-parkette.ch/news)



Unterhof 9  
6424 Lauerz  
Tel. 041 810 11 77  
Fax 041 810 11 88  
info@nietlisbach-holzbau.ch  
www.nietlisbach-holzbau.ch

Landwirtschaftliche Bauten

Zimmereiarbeiten

Parkett

Holzsystem

Dachdeckerarbeiten



## R. Inderbitzin Plattenbeläge GmbH

Robert Inderbitzin  
Unterhof 6  
6424 Lauerz  
Handy 079 580 29 54  
Telefon 041 810 20 75  
ri@inderbitzin-plaetli.ch

Ihr Profi

- ◆ Platten verlegen
- ◆ Mosaik verlegen
- ◆ Umbauten
- ◆ Renovationen
- ◆ Kundenarbeiten
- ◆ Kittarbeiten



Immer da, wo Zahlen sind.

## Raiffeisen-Mitglieder erleben mehr und bezahlen weniger.

Gratis in über 490 Museen. Konzerte, Events, Sonntags-Spiele der Raiffeisen Super League und Ski-Tickets mit bis zu 50% Rabatt. Mehr erfahren unter: [raiffeisen.ch/memberplus](http://raiffeisen.ch/memberplus)

MEMBER  
PLUS

**Raiffeisenbank Rigi**  
Schwyz | Brunnen | Goldau | Immensee | Küssnacht am Rigi | Weggis  
Telefon 041 859 19 19 | [www.raiffeisen.ch/rigi](http://www.raiffeisen.ch/rigi)

**RAIFFEISEN**